

Referenten

Werner Berg, Partner, Crowell & Moring, Brüssel

Dick Bonenkamp, Generaldirektor, Merlijn Groep, Nuland

Dan Cooper, Of Counsel, Covington Burling LLP, London

Gwen Godfrey, Partner, DMH Stallard, Gatwick

Edwin Jacobs, Rechtsanwalt, Monard-D'Hulst, Brüssel

Kai-Uwe Karl, GE Oil & Gas, Florenz

Samir Latif, Rechtsberater, USAID's Macedonian Business Environment Activity, Booz Allen Hamilton, Skopje

John McMullen, Partner, Watson Burton LLP, Leeds; Professor für Arbeitsrecht, Universität Leeds

Annette Nordhausen, Dozentin, Universität Manchester

Gösta Petri, Stellvertretender Referatsleiter, Generaldirektion Gesundheit und Verbraucherschutz der Europäischen Kommission, Brüssel

Denis Philippe, Partner, Philippe & partners, Brüssel; außerordentlicher Professor an der Katholischen Universität Löwen und ICHEC und Dozent an der Universität Paris X Nanterre

Gabriella Porcelli, Stellvertretende Direktorin Juristischer Dienst, Pfizer Italia Srl, Rom

Jonathan Sinclair, Partner, Eversheds LLP, Leeds

Marie-Paule Wagner, Rechtsanwältin, ASA Avocats Associés, Straßburg

Inhalt

Im dritten Jahr in Folge organisieren ERA und ECLA das Europäische Forum für Unternehmensjuristen, das den Pragmatismus einer Vereinigung für Unternehmensjuristen und die Expertise einer europäischen Fortbildungsstätte kombiniert.

Das Europäische Forum für Unternehmensjuristen bietet eine Plattform für den Austausch praktischer Erfahrungen, sowie von Fachkenntnissen und Meinungen zwischen Unternehmensjuristen und anderen Wirtschaftsjuristen.

Ziel des Forums ist es, mit Hilfe erfahrener Experten einen systematischen und praxisorientierten Überblick über die für Unternehmensjuristen relevanten Sachfragen des Gemeinschaftsrechts zu geben. Im Rahmen der Tagung werden aktuelle Entwicklungen und Entscheidungen des Europäischen Gerichtshofs im Bereich des Europäischen Wettbewerbsrechts, des Europäischen Gesellschaftsrechts, des Europäischen Privatrechts und der Schutz der Vertraulichkeit der Kommunikation von Unternehmensjuristen („*legal privilege*“) analysiert.

Der aktive Austausch zwischen den Teilnehmern wird durch Diskussionen und Fallstudien angeregt.

Fortbildungsveranstaltung

Eine Bescheinigung zur Vorlage nach § 15 FAO (10 Stunden) wird erteilt.

Für weitere Informationen:

Sarah Jung

Tel. +49 (0)651 937 37 34

Fax. +49 (0)651 937 37 90

E-mail: sjung.era.prog1@era.int

www.ecla.org / www.era.int



European Company Lawyers Association
Association Européenne des Juristes d'Entreprise



EUROPÄISCHE RECHTSAKADEMIE
ACADEMY OF EUROPEAN LAW
ACADEMIE DE DROIT EUROPEEN
ACCADEMIA DI DIRITTO EUROPEO
TRIER - TREVES - TREVIRI

3. EUROPÄISCHES FORUM FÜR UNTERNEHMENSJURISTEN

Unter der Leitung von:
ERA – Europäische Rechtsakademie
(Leyre Maiso Fontecha)
und
ECLA – Europäische Vereinigung der
Unternehmensjuristen

Sprachen:
Deutsch, Englisch, Französisch
(Simultanübersetzung)

Tagungsnummer:
108RT14



Lifelong Learning Programme

This project has been funded with support from the European Commission.
This communication reflects the views only of the author, and the Commission cannot be held responsible for any use which may be made of the information contained therein.



Brüssel, 24.-25. April 2008

Management Centre Europe (MCE)

Rue de l'Aqueduc 118

www.era.int

Donnerstag, 24. April 2008

13:30	Ankunft und Anmeldung
14:00	Begrüßung <i>Jean-Philippe Rageade, ERA</i> <i>Paul de Jonge, ECLA</i>
14:15	„Legal Professional Privilege“: Analyse der Akzo Nobel Entscheidung des EuG Aus der Erfahrung lernen, wie schützt man Unternehmensunterlagen? <i>Gabriella Porcelli</i> <i>Jonathan Sinclair</i>
15:00	Fragen / Diskussion
15:15	<u>Instrumente zur Durchsetzung des EG-Wettbewerbsrechts:</u> Kronzeugenregelung; Geldbußen; Schadensersatzklagen; Verständigungsverfahren in Kartellsachen; Wie wirken all diese Instrumente zusammen? <i>Werner Berg</i>
16:00	Fragen / Diskussion
16:15	Kaffeepause
16:45	<u>Grenzüberschreitende Verschmelzungen: Richtlinie 2005/56/EG über die Verschmelzung von Kapitalgesellschaften aus verschiedenen Mitgliedstaaten</u> Grundzüge der Richtlinie und Beispiele der Umsetzung in den Mitgliedstaaten <i>Gwen Godfrey</i> <i>Denis Philippe</i>
17:30	Fragen / Diskussion

17:45	<u>Soziale Verantwortung der Unternehmen: Die Rolle der Unternehmensjuristen</u> <i>Samir Latif</i>
18:15	Fragen / Diskussion
18:30	Abendempfang und Ende des ersten Konferenztages

Freitag, 25. April 2008

09:15	<u>E-commerce in Europa:</u> Präsentation einer Fallstudie mit anschließender Gruppenarbeit Die Richtlinie über den elektronischen Geschäftsverkehr; gerichtliche Zuständigkeit; anwendbares Recht <i>Annette Nordhausen</i> <i>Edwin Jacobs</i>
10:30	Kaffeepause
11:00	Präsentation der Gruppenergebnisse und der von den Diskussionsleitern vorgeschlagenen Lösung
11:30	<u>Übergang von Unternehmen:</u> Richtlinie 2001/23/EG über die Wahrung von Ansprüchen der Arbeitnehmer beim Übergang von Unternehmen Grundzüge; Anwendung in den Mitgliedstaaten; relevante Rechtsprechung <i>John McMullen</i>
12:15	Fragen / Diskussion
12:30	Mittagessen

14:00	<u>Überprüfung des verbraucherrechtlichen acquis:</u> Wird die Reform ein besser vorhersehbares Regelungsumfeld für Unternehmen im grenzüberschrei- tenden Handel schaffen? Podiumsdiskussion: <i>Vorsitz: Annette Nordhausen</i> <ul style="list-style-type: none">• Gösta Petri• Europäisches Parlament• Marie-Paule Wagner
15:15	Fragen / Diskussion
15:30	Kaffeepause
16:00	<u>Mediation für grenzüberschreitende Konflikte:</u> Vorteile von Gerichts- und Schiedsverfahren? <i>Best Practices</i> ; die Richtlinie über Mediation <i>Dick Bonenkamp</i> <i>Kai-Uwe Karl</i>
16:45	Fragen / Diskussion
17:00	<u>Datenschutz: Behandlung datenschutzrechtlicher Probleme in internationalen Konzernen?</u> Insbesondere die Weitergabe persönlicher Daten aus einem EU- Staat in einen Drittstaat <i>Dan Cooper</i>
17:30	Fragen / Diskussion
17:45	Ende der Tagung

Änderungen im Programm vorbehalten
Aktuelle Versionen aller Programme
www.era.int / www.ecla.org